**Checkliste: So prüfen Sie den Vorrang**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Kriterium** | **Ja** | **Nein** |
| Ein Kollege will im Anschluss an eine medizinische Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme Urlaub machen. **Beachten Sie:** Hier hat Ihre Dienststellenleitung keine Ablehnungsmöglichkeit (§ 7 Abs. 1 Satz 2 BUrlG). | O | O |
| Ihr Kollege ist offensichtlich akut erholungsbedürftig (er war öfter krank oder musste viele Überstunden machen, die jetzt „an die Substanz gehen“). | O | O |
| Ihr Kollege hat schulpflichtige Kinder (weswegen er nur in den Schulferien verreisen kann). | O | O |
| Ihre Dienststellenleitung hat dem Kollegen im letzten Jahr zur Ferienzeit keinen Urlaub gewährt bzw. ihn als nachrangig gegenüber anderen Kollegen eingestuft. | O | O |
| Ihr Kollege muss sich mit seinem ebenfalls arbeitenden Ehepartner/Lebenspartner abstimmen. | O | O |
| Ihr Kollege ist am längsten in Ihrer Dienststelle beschäftigt. | O | O |
| Ihr Kollege ist Jahrgangsältester. | O | O |